

Nachhaltigkeitsdatenblatt

ARDEX A 826

Wandglätter

Zum Glätten und Füllen von Wand- und Deckenflächen. Spachtelarbeiten gemäß Qualitätsstufen Q1 – Q4.

Übersicht Nachhaltiges Bauen

Gebäudezertifizierungssysteme	Einstufung	
DGNB	✓ QS 4 (höchste QS)	Seite 2
LEED	✓ erfüllt die Anforderungen	Seite 2
BNB	✓ QS 5 (höchste QS)	Seite 2
NBBW	x keine Zuordnung möglich	Seite 3
NaWoh	✓ erfüllt die Anforderungen	Seite 3
Umweltzeichen Hafencity	✓ erfüllt die Anforderungen an Außergewöhnliche Leistung - Gold	Seite 3
Minergie-Eco	✓ erfüllt die Anforderungen	Seite 3

Emissionen

Gemäß GEV (Gemeinschaft Emissionskontrollierte Verlegewerkstoffe, Klebstoffe und Bauprodukte e.V., Düsseldorf):

EMICODE® EC 1^{PLUS},
sehr emissionsarm



Gemäß Französische VOC-Klassifizierung

A+



lösemittelfrei

EPD

ARDEX A 826 entspricht dem Branchen EPD:

EPD-FEI-20160017-IBG1-EN

Technische Beurteilung

Produktgruppe: Wandspachtelmassen

Einstufung nach EN 13501, Teil 1
Nichtbrennbarer Baustoff Klasse A1

Einstufung nach EN 13963:
Fugenspachtel für Fugenverspachtelung ohne Fugendeckstreifen, Typ 4B

Gemäß TRGS 900 (Technische Regeln für Gefahrstoffe-Arbeitsplatzgrenzwerte)
Staubreduziert eingestellt: unterschreitet die Staubgrenzwerte der TRGS 900

ARDEX GmbH

Friedrich-Ebert-Straße 45

58453 Witten

www.ardex.de

Tel.: +49 2302 664-511

Fax: +49 2302 664-298

kundendienst@ardex.de

www.ardex.de



Nachhaltiges Bauen

Gemäß DGNB (Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen)

Version 2018

DGNB Kriterium ENV 1.2: Risiken für die lokale Umwelt

ARDEX A 826 wird eingeordnet in die Gruppe Beschichtungen auf überwiegend mineralischen Untergründen im Innenraum wie Spachtel (auch Dispersionsspachtel) sowie Tapeten, Vliese Gipskartonplatten etc.

ARDEX A 826 ist lösemittelfrei und weichmacherfrei nach VdL-RL01 und hat eine Einstufung EMICODE® EC 1^{PLUS}, sehr emissionsarm gemäß GEV.

Damit erfüllt ARDEX A 826 die Anforderungen an die höchste Qualitätsstufe 4.

Version 2015

DGNB Kriterium ENV 1.2: Risiken für die lokale Umwelt

ARDEX A 826 wird eingeordnet in die Gruppe Beschichtungen auf überwiegend mineralischen Untergründen im Innenraum wie Spachtel (auch Dispersionsspachtel) sowie Tapeten, Vliese Gipskartonplatten etc.

ARDEX A 826 ist lösemittelfrei und weichmacherfrei nach VdL-RL01 und hat eine Einstufung EMICODE® EC 1^{PLUS}, sehr emissionsarm gemäß GEV.

Damit erfüllt ARDEX A 826 die Anforderungen an die höchste Qualitätsstufe 4.

Gemäß LEED (Leadership in Energy and Environmental Design)

Version 4 (2014)

EQ: Low Emitting Materials

ARDEX A 826 erfüllt die Anforderungen EMICODE® EC 1^{PLUS}, sehr emissionsarm, nach GEV, die für den VOC Nachweis durch LEED akzeptiert werden.

Somit erfüllt ARDEX A 826 die Anforderungen und trägt zur Erreichung eines LEED Punktes unter EQ: Low Emitting Materials bei.

Version 2009

IEQ Credit 4.1: Low Emitting Materials: Adhesives and Sealants

Wandspachtelmassen auf Gips-Kunststoff-Basis werden durch LEED nicht direkt beschrieben. Sie können der LEED-Kategorie Kleber und Dichtungen zugeordnet werden. Der max. VOC-Gehalt für diese Kategorie liegt bei 50g/l.

ARDEX A 826 unterschreitet den niedrigsten nach LEED geforderten VOC-Grenzwert für Baustoffe von 50g/l.

Somit erfüllt ARDEX A 826 die Anforderungen und trägt zur Erreichung eines LEED Punktes unter IEQ Credit 4.1 bei.

MR Credit 5.1 und 5.2: Regional Materials

Produktionsstandort: 58453

Distanz Produktionsstandort – Bauvorhaben < 800 Km.

Wird das Produkt in einem Umkreis von < 800 Km um den Produktionsstandort eingesetzt kann es zum Erreichen von LEED – Punkten beitragen.

Gemäß BNB (Bewertungssystem Nachhaltiges Bauen)

Version 2015

Kriterium 1.1.6: Risiken für die lokale Umwelt

ARDEX A 826 wird eingeordnet in die Gruppe Verlegewerkstoffe für keramische Wand- / Bodenfliesen und –platten.

ARDEX A 826 hat eine Einstufung EMICODE® EC 1^{PLUS}, sehr emissionsarm gemäß GEV.

Damit erfüllt ARDEX A 826 die Anforderungen an das höchste Qualitätsniveau 5.

ARDEX GmbH

Friedrich-Ebert-Straße 45

58453 Witten

www.ardex.de

Tel.: +49 2302 664-511

Fax: +49 2302 664-298

kundendienst@ardex.de

www.ardex.de



Nachhaltiges Bauen

Gemäß NBBW (Nachhaltiges Bauen in Baden-Württemberg)

Version 2017

Nachhaltigkeitskriterium 4 (NAKR 4):

Gesundheits- und umweltverträgliche Baustoffe

ARDEX A 826 fällt nicht unter die Produktgruppen, die Anforderungen an Bauprodukte von bauaufsichtlicher bzw. bauaufsichtlich untergeordneter Bedeutung bedürfen.

Gemäß NaWoh (Qualitätssiegel Nachhaltiger Wohnungsbau)

Version 2016 (V 3.1)

Kriterium 3.2.4: Vermeidung von Schadstoffen

ARDEX A 826 wird eingeordnet in die Kategorie Verwendung von Produkten zur Belegung von Oberflächen in großflächiger Anwendung der Oberflächen.

ARDEX A 826 hat eine Einstufung EMICODE® EC 1^{PLUS}, sehr emissionsarm gemäß GEV. ARDEX A 826 entspricht dem Branchen EPD: EPD-FEI-20160017-IBG1-EN. Das Technische- und Sicherheitsdatenblatt können unter www.ardex.de heruntergeladen werden.

Damit erfüllt ARDEX A 826 die Anforderungen.

Gemäß Umweltzeichen Hafencity (Nachhaltiges Bauen in der Hafencity Hamburg)

Version 2010

K 3: Einsatz umweltschonender Baustoffe

ARDEX A 826 wird eingeordnet in die Kategorie Produkt zur Belegung von Oberflächen.

ARDEX A 826 hat eine Einstufung EMICODE® EC 1^{PLUS}, sehr emissionsarm gemäß GEV.

Damit erfüllt ARDEX A 826 die Anforderungen im Rahmen außergewöhnlicher Leistungen, Gold.

Gemäß MINERGIE- ECO

Gesunde und ökologische Bauweise

Vorgabenkatalog und Umsetzungshinweise für Neubauten

Version 1.3 / Januar 2016

ARDEX A 826 wird eingeordnet unter ECO-BKP 271 Gipsarbeiten als Spachtelungen.

Vorgabe: Lehm, Gips- oder Zementspachtelung.

NI Innenraumklima:

NI5.030 – Lungengängige Mineralfasern

ARDEX A 826 enthält keine lungengängigen Mineralfasern.

ARDEX A 826 erfüllt somit die Anforderungen.

ARDEX GmbH

Friedrich-Ebert-Straße 45

58453 Witten

www.ardex.de

Tel.: +49 2302 664-511

Fax: +49 2302 664-298

kundendienst@ardex.de

www.ardex.de



Glossar

EMICODE

Das Kennzeichnungssystem EMICODE® der Gemeinschaft Emissionskontrollierte Verlegewerkstoffe, Klebstoffe und Bauprodukte e. V. (GEV) bewertet das Emissionsverhalten von Verlegewerkstoffen und anderen Bauprodukten. Produkte mit dem EMICODE® EC 1 und EC 1^{PLUS} sind besonders emissionsarm, halten strengste Grenzwerte ein und stehen unter permanenter und unabhängiger Kontrolle. Die meisten zementären Produkte tragen das EMICODE®-Siegel mit einem „R“ als Zusatz. Dies steht für „reguliert“ und gibt an, dass für die Verarbeitung besondere Schutzmaßnahmen sind.

Als Gründungsmitglied der GEV ist es unser Antrieb, lösemittelfreie, emissionsarme Verlegewerkstoffe sowie Bauprodukte zu entwickeln und im Markt zu fördern.

Blauer Engel

Der Blaue Engel wird durch das Deutsche Institut für Gütesicherung und Kennzeichnung (RAL) für emissionsarme Bodenbelagsklebstoffe und andere Verlegewerkstoffe nach RAL-UZ 113 vergeben, deren Emissionsverhalten extern geprüft wird. Zusätzlich müssen weitere Auflagen hinsichtlich der Inhaltstoffe, Datenblätter und Gebinde erfüllt werden.

VOC

Flüchtige organische Verbindungen (VOC, volatile organic compound) sind Stoffe, die bei Raumtemperatur und Normaldruck vom flüssigen in den gasförmigen Zustand übergehen. Hierzu gehören vor allem organische Lösemittel, aber auch Treibstoffe wie zum Beispiel Dieselöl oder Benzin. Laut Europäischer Richtlinie 2010/75/EU („IED-Richtlinie“) werden als VOCs organische Stoffe bezeichnet, deren Dampfdruck 0,01 kPa oder mehr (bei Raumtemperatur T = 20 °C = 293,15 K) beträgt.

Französische VOC-Klassifizierung

Die französische VOC-Klassifizierung stuft Bauprodukte, die dauerhaft im Innenraum verarbeitet werden, entsprechend ihrer Emissionen in die Emissionsklassen A+, A, B oder C ein, wobei A+ für die beste und C für die schlechteste Emissionsklasse steht. Seit 2012 besteht in Frankreich für diese Bauprodukte eine Kennzeichnungspflicht.

EPD

Die Umweltwirkungen unserer Produkte werden auf Grundlage von Ökobilanzen durch ein verifiziertes und registriertes Dokument, die Umweltproduktdeklarationen (EPD, Environmental Product Declaration), transparent dargestellt.

Diese bilden die Datengrundlage für die ökologische Gebäudebewertung über den gesamten Lebenszyklus.

Die in den Nachhaltigkeitsdatenblättern angegebene Muster-EPD wurde vom Verband der europäischen Kleb- und Dichtstoffindustrie (FEICA) entwickelt und durch das unabhängige Institut Bauen und Umwelt (IBU) verifizieren lassen. Diese Muster-EPDs, die von FEICA-Mitgliedern und deren Mitgliedsunternehmen genutzt werden können, wurden durch das IBU verifiziert und von der FEICA sowie dem Institut Bauen und Umwelt veröffentlicht.

Die Ökobilanzdaten als auch die sonstigen Inhalte der jeweiligen Muster-EPD können für die Bewertung der Nachhaltigkeit von Gebäuden herangezogen werden.

ARDEX GmbH

Friedrich-Ebert-Straße 45

58453 Witten

www.ardex.de

Tel.: +49 2302 664-511

Fax: +49 2302 664-298

kundendienst@ardex.de

www.ardex.de



Gebäudezertifizierungssysteme

Nachhaltiges Bauen ist in der Bau- und Immobilienbranche das Konzept der Zukunft. Welche genauen Anforderungen hinter dem Begriff „Nachhaltiges Bauen“ stehen, wird durch die Verwendung von Gebäudezertifizierungssystemen messbar und bewertbar. Hierbei entscheidet sich Nachhaltigkeit in Abhängigkeit von der individuellen Nutzung des konkreten Gebäudes und nicht vom isolierten Baustoff. Neben ökologischen Kriterien vereint „Nachhaltiges Bauen“ auch ökonomische und soziale Aspekte.

Hocheffiziente Baustoffe

ARDEX ist ein Pionier im Bereich hocheffizienter Baustoffe. Typisch für unsere Baustoffe ist dabei besonders ihre **Schnelligkeit**. Dank Technologien wie dem ARDURAPID-Effekt und SpeedTec sind sie in Rekordzeit verlegereif. Das beschleunigt den Baufortschritt, senkt die Kosten und schont die Umwelt. Über die klassischen Nachhaltigkeitskriterien der Gebäudezertifizierungssysteme hinaus, zeichnen sich unsere Produkte durch ihre **Langlebigkeit** und hohe **Ergiebigkeit** aus. Weniger Material heißt auch weniger Handling, Transport und Verpackungsmüll auf der Baustelle. Und nicht zuletzt setzt ARDEX Maßstäbe hinsichtlich der Haltbarkeit seiner Produkte. Sämtliche Baustoffe von ARDEX entstehen in hochmodernen und energieeffizienten Produktionsanlagen. In unseren vier Forschungszentren entwickeln wir kontinuierlich umweltfreundliche Neuprodukte. Darüber hinaus erfüllen wir mit der DIN ISO 14001 die international strengste Umweltnorm. Im Rahmen der Zertifizierung nach DIN ISO 14001 wird ein jährliches Umweltprogramm erstellt und die Umsetzung durch regelmäßige Auditierung überprüft.

Nutzungshinweis: Dieses Datenblatt basiert auf dem aktuellen Stand der Technik des Ausgabedatums und wurde auf Grundlage unserer Kenntnisse und Erfahrung zusammengestellt. Trotz gewissenhafter Verarbeitung der verfügbaren Informationen kann die ARDEX GmbH keine Haftung für die Aktualität und Richtigkeit der Angaben übernehmen. Die Anforderungen der jeweiligen Gebäudezertifizierungssysteme können unterschiedlich interpretiert werden und sind vom jeweiligen Produkt und Einsatzort abhängig. Der Inhalt bekundet kein Rechtsverhältnis. Zusätzlich sind die Angaben im Technischen- und im Sicherheitsdatenblatt zu beachten.

ARDEX GmbH
Friedrich-Ebert-Straße 45
58453 Witten
www.ardex.de

Tel.: +49 2302 664-511
Fax: +49 2302 664-298
kundendienst@ardex.de
www.ardex.de

